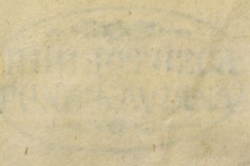


Q.N. 305, 12.

II n
2490

DEUTSCHEN SENIORS



Er.
Königlichen Hoheit
d e m
Prinzen Heinrich

von Preußen
bey Höchstdero Abreise aus Dresden,
durch

Karl Wilhelm Dasdorf
Churf. Sächs. Bibliothekar.



Dresden, den 27. May 1779.

Gedruckt mit Harpeterschen Schriften.





HENRI de l'amitié sentit les nobles flâmes,
Amitié, don du Ciel, plaisir de *grandes* Ames.

VOLTAIRE.

Dringt Ihm segnend noch, Ihr Edlen Alle,
Ihr guten Seelen, Eure Wünsche dar!

Schon zieht Er hin — der hier dem treusten Volke,

Und dieses Volkes Vater theuer war; —

Der Edle Prinz, der unsre stillen Fluren

Durch Seine Legionen so beschützt,

Der jeden Feind, der sich zu nähern drohte,

Mit Seinem Feuer-Auge weggeblizt.

Ehrt ferner noch in Ihm den großen Helden,

Der auch im Landmann Seinen Bruder liebt,

Der mitten im Geräusche blutger Waffen

Froh jede große Fürsten-Tugend übt.

Der mit geschärften Adlers-Blick in Feinde

Und mit der Liebe Blick in Freunde dringt,

Und sanft gerührt von wahrer Seelen-Größe,

Den Freundschafts-Arm um Sachsens Friedrich schlingt.

Dieh, mein Sachsen, wie die Thrän' Ihn adelt,
Die scheidend' noch von Seiner Wange fließt,
Und die mit Wünschen für den Besten Fürsten,
Und für Sein Hohes Haus sich sanft ergießt.

So zieh denn hin, Geliebter Prinz, und fühle
Auch jeder Thräne Werth, von uns geweint,
Und bleibe stets des treuen guten Volkes
Und Seines Dir so werthen Fürsten Freund!



110



AKT n 2490

Die Arbeit nach dem Tode Menge hat

die Arbeit nach dem Tode Menge hat

die Arbeit nach dem Tode Menge hat

die Arbeit nach dem Tode Menge hat

die Arbeit nach dem Tode Menge hat

die Arbeit nach dem Tode Menge hat

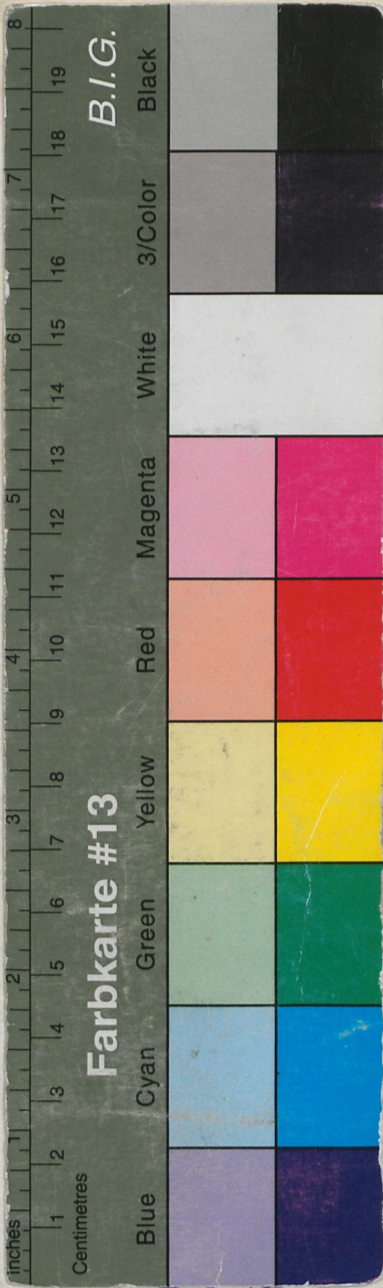
die Arbeit nach dem Tode Menge hat

die Arbeit nach dem Tode Menge hat

ULB Halle
006 530 060

3





B.I.G.

Farbkarte #13

Sr.
iglichen Hoheit
dem
en Heinrich

von Preußen
dero Abreise aus Dresden,
durch

rl Wilhelm Daxdorf
Churf. Sächs. Bibliothekar.



resden, den 27. May 1779.

mit Harpeterschen Schriften.

